



Co-funded by
the European Union

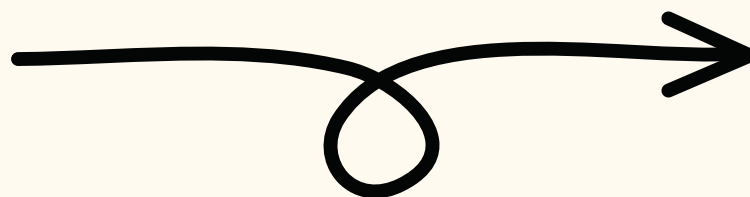


AGDISTIS



Symptome und Folgen

Burnout-Syndrom



Istituto d'Istruzione Superiore
Margherita Hack

2022-1-ES01-KA220-SCH-000087432



Co-funded by
the European Union

Gefördert durch die Europäische Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die Ansichten der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können für diese Ansichten verantwortlich gemacht werden.

Editor

Maria Chiara Di Francesco, Skill Up

Autoren

Elizabeth Papaduli, IIS Margherita Hack

Diese Veröffentlichung wurde mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Kommission im Rahmen des Erasmus+-Projekts „AGDISTIS – Emotionale Intelligenz und Intervention bei nicht-normativem Verhalten und geschlechtsspezifischem Mobbing“, Nr. 2022-1-ES01-KA220-SCH-000087432, durchgeführt.

© Juni 2023 – INDEPCIE, Mehmet Sinan Dereli Ortaoğlu, Skill Up Srl, VAEV R&D, Colegio Séneca S.C.A, Istituto d'Istruzione Superiore „Margherita Hack“.

Namensnennung, Weitergabe unter gleichen Bedingungen



(CC BY-SA) : Es steht Ihnen frei, das Material zu teilen, d. h. zu kopieren und in jedem beliebigen Medium oder Format weiterzugeben, und es anzupassen, d. h. zu remixen, umzuwandeln und für jeden beliebigen Zweck, auch für kommerzielle Zwecke, zu nutzen. Der Lizenzgeber kann diese Freiheiten nicht widerrufen, solange Sie die Lizenzbedingungen unter den folgenden Bedingungen einhalten:

Namensnennung – Sie müssen angemessene Urheber- und Rechteangaben machen, einen Link zur Lizenz beifügen und angeben, ob Änderungen vorgenommen wurden. Diese Angaben dürfen in jeder angemessenen Art und Weise gemacht werden, allerdings nicht so, dass der Eindruck entsteht, der Lizenzgeber unterstütze gerade Sie oder Ihre Nutzung besonders.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen – Wenn Sie das Material remixen, verändern oder anderweitig direkt darauf aufbauen, dürfen Sie Ihre Beiträge nur unter derselben Lizenz wie das Original verbreiten.

Keine weiteren Einschränkungen – Sie dürfen keine zusätzlichen Klauseln oder technische Verfahren einsetzen, die anderen rechtlich irgendetwas untersagen, was die Lizenz erlaubt.

2022-1-ES01-KA220-SCH-000087432



Co-funded by
the European Union

Burnout

Der Begriff Burnout wurde ursprünglich in den 1970er Jahren geprägt, um die Folgen von „starkem Stress und hohen Idealen“ in den Pflege-Berufen zu beschreiben. In diesen Bereichen verspüren viele Menschen ein hohes Maß an moralischer Zielstrebigkeit, den Willen, etwas zu bewirken, und den Drang, über sich hinauszuwachsen. Die Weltgesundheitsorganisation hat Burnout kürzlich neu definiert als „ein Syndrom, das mit chronischem Arbeitsstress verbunden ist, der nicht erfolgreich bewältigt wurde“. In unserer schnellebigen Welt ist das Risiko an Burnout zu erkranken, deutlich gestiegen.





Co-funded by the European Union

Erschöpfung und Veränderungen im Schlafverhalten

Herzklopfen und Schwindel

Schwierigkeiten in Beziehungen

Konzentrations-schwierigkeiten

schlechte Leistungen in der Schule



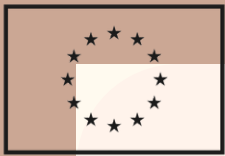
ANZEICHEN VON BURNOUT



Stimmungsschwankungen

Frustration

Magen- und Darmprobleme



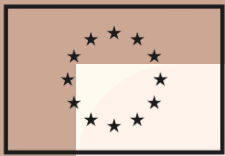
Co-funded by
the European Union

Burnout

Dieses Syndrom beeinträchtigt die Arbeit im Unterricht, indem es einen spürbaren Einfluss auf die Qualität des Unterrichts hat. Diese Auswirkungen können von wenig bis gar keiner Anerkennung über unangenehme Lernerfahrungen bis hin zu einem negativen Schüler-Lehrer-Verhältnis reichen.

Darüber hinaus kann es sich sowohl auf den Lernerfolg der Schüler/-innen auswirken, wenn die Unterrichtsmotivation der Lehrperson gering ist, als auch auf die Lehrperson selbst, da es dessen geistige und emotionale Gesundheit verschlechtert und somit die Effektivität im Unterricht beeinträchtigt.





Co-funded by
the European Union

Burnout

Lehrkräfte sind meist überlastet und unterbezahlt, was zur Folge hat, dass einige neue Lehrpersonen ihre Stelle innerhalb der ersten fünf Jahre ihrer Tätigkeit aufgeben.

Lehrkräfte müssen psychologische Unterstützung erhalten, um Bewältigungsmechanismen zu erlernen, die ihnen helfen, ihre Emotionen zu regulieren, ihre Freude an der Arbeit wiederzuerlangen und ihren Schüler/-innen die notwendigen Werkzeuge für einen erneut erfolgreichen Lernprozess zu geben.





Co-funded by
the European Union

Gefördert durch die Europäische Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht notwendigerweise die Ansichten der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können für diese Ansichten verantwortlich gemacht werden.



AGDISTIS

**DANKE
SCHÖN!**



Istituto d'Istruzione Superiore
Margherita Hack

2022-1-ES01-KA220-SCH-000087432